

Allgemeine Geschäftsbedingungen der WORKFLOW.CH AG (UID CHE-312.173.904) und Datenschutzerklärung

Version 2019/1

A. Allgemeine Geschäftsbedingungen

WORKFLOW.CH AG erbringt Dienstleistungen im Bereich der kommerziellen Informatik. WORKFLOW.CH AG stellt ihren Kunden über das Internet eine webbasierte Software im Bereich Büroadministration zur Verfügung (SaaS-Dienstleistungen¹).

I. Anwendbarkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. WORKFLOW.CH AG betreibt die Internetseite www.workflow.ch. Benutzer anerkennen durch das Ausfüllen der Anmeldemaske für die Bestellung der von WORKFLOW.CH AG auf der Internetseite www.workflow.ch angebotenen Software (nachfolgend „Software“ genannt) vorbehaltlos die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der WORKFLOW.CH AG (nachfolgend „AGB“ genannt).
2. WORKFLOW.CH AG ist berechtigt, die AGB jederzeit zu ändern. Geänderte AGB treten mit der Veröffentlichung auf www.workflow.ch in Kraft.
3. Diejenige Person, welche die Anmeldemaske für Drittunternehmen (z.B. Arbeitgeber) ausfüllt, bestätigt mit Eingabe der Daten, dass sie alleine vom Drittunternehmen zur Eingabe der Daten und zum Abschluss des Vertrages zwischen WORKFLOW.CH AG und dem Drittunternehmen ermächtigt ist. Mit Bezahlung von Rechnungen der WORKFLOW.CH AG anerkennt der Kunde, dass die Person, welche die Anmeldemaske ausgefüllt hat, alleine dazu ermächtigt war. WORKFLOW.CH AG behält sich vor, den Vertrag vom Drittunternehmen genehmigen zu lassen.

II. Vertrag für die SaaS-Dienstleistungen der WORKFLOW.CH AG

1. WORKFLOW.CH AG erbringt für Kunden über das Internet SaaS-Dienstleistungen im Bereich Büroadministration.
2. Gegenstand des Vertrages zwischen WORKFLOW.CH AG und dem Kunden ist:
 - a) die Überlassung der Software in der jeweils aktuellen Version der WORKFLOW.CH AG zur Nutzung (in Echtzeit) über das Internet; sowie
 - b) die Speicherung von Daten des Kunden. Daten werden auf Datenträgern einer von WORKFLOW.CH AG beauftragten Drittunternehmen gespeichert.

III. Überlassung der Software an Kunden

1. WORKFLOW.CH AG stellt dem Kunden für die vereinbarte Vertragsdauer die Software in der jeweils aktuellen Version über das Internet entgeltlich zur Nutzung zur Verfügung. Zu diesem Zweck speichert die WORKFLOW.CH AG die Software auf einem Server. Der Kunde greift über einen Webbrowser auf die Software und die Daten zu.
2. WORKFLOW.CH AG entwickelt die Software weiter. Der Funktionsumfang ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung auf www.workflow.ch. Der Kunde hat keinen Anspruch auf die Weiterentwicklung der Software.
3. WORKFLOW.CH AG überwacht die Funktionstüchtigkeit der Software. Sie beseitigt soweit möglich technische Fehler der Software. Ein technischer Fehler der Software liegt vor, wenn die Nutzung der Software dauerhaft erheblich eingeschränkt oder unmöglich ist.

IV. Nutzungsrechte des Kunden an der Software

1. WORKFLOW.CH AG gewährt dem Kunden das nicht übertragbare und nicht ausschliessliche Recht, die Software während der Vertragsdauer gemäss den Bestimmungen dieser AGB zu nutzen.
2. Dem Kunden ist es untersagt, die Software ganz oder teilweise zu vervielfältigen, zu bearbeiten oder abzuändern sowie (dauerhaft oder temporär) auf Datenträgern des Kunden oder von Dritten

¹ Software as a Service („SaaS“) ist ein Teilbereich des Cloud Computings. Das SaaS-Modell basiert auf dem Grundsatz, dass die Software und die IT-Infrastruktur bei einem externen IT-Dienstleister betrieben und vom Kunden als Dienstleistung genutzt werden. Für die Nutzung von Online-Diensten wird ein internetfähiger Computer sowie die Internetanbindung an den externen IT-Dienstleister benötigt. Der Zugriff auf die Software wird über einen Webbrowser realisiert.

zu speichern oder zu installieren. Vorbehalten bleibt die Speicherung der Daten im Arbeitsspeicher während der Dauer der Nutzung der Software durch den Kunden.

3. Der Kunde darf die Software ausschliesslich für eigene, rechtlich zulässige Nutzungsarten nutzen.
4. Dem Kunden ist es untersagt, die Software Dritten ganz oder teilweise, entgeltlich oder unentgeltlich, technisch oder auf andere Weise zur Nutzung zur Verfügung zu stellen. Der Kunde verpflichtet sich, seine Vertragsbeziehungen zu Dritten so zu regeln, dass eine unentgeltliche Nutzung der Software durch Dritte wirksam verhindert wird.

V. Datenspeicherung (Data-Hosting)

1. WORKFLOW.CH AG unterhält mit einem Drittanbieter einen Dienstleistungs- und Wartungsvertrag für Serverleistung, um dem Kunden zur Speicherung seiner Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Software einen vertraglich definierten Speicherplatz auf einem Server dieses Drittanbieters zur Verfügung zu stellen. Der Kunde hat keinen Anspruch auf die Wahl eines bestimmten Anbieters von Speicherplatz.
2. Dem Kunden ist es untersagt, den bestellten Speicherplatz einem Dritten teilweise oder vollständig, entgeltlich oder unentgeltlich zur Nutzung zu überlassen.
3. Übersteigt der nötige Speicherplatz des Kunden den bestellten Speicherplatz, informiert WORKFLOW.CH AG den Kunden. Bestellt der Kunde keinen zusätzlichen kostenpflichtigen Speicherplatz, werden Daten, die den bestellten Speicherplatz übersteigen, nicht mehr gespeichert. Der Kunde nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass für allfällige damit zusammenhängende Folgen und/oder Schäden ausschliesslich der Kunde verantwortlich ist. Eine Haftung der WORKFLOW.CH AG besteht nicht.
4. WORKFLOW.CH AG stellt im Rahmen der technischen Möglichkeiten sicher, dass der Kunde die von ihm gespeicherten Daten über das Internet abrufen kann.
5. Der Kunde verpflichtet sich, keine Inhalte auf dem Speicherplatz zu speichern, deren Bereitstellung, Veröffentlichung und Nutzung gegen geltendes Recht oder Vereinbarungen mit Dritten verstösst.
6. WORKFLOW.CH AG ist verpflichtet, im Rahmen der technischen Möglichkeiten geeignete und zumutbare Vorkehrungen gegen Datenverlust und zur Verhinderung unbefugten Zugriffs Dritter auf die Daten des Kunden zu treffen. Zu diesem Zweck wird die WORKFLOW.CH AG regelmässig Backups vornehmen bzw. vornehmen lassen, die Daten des Kunden auf Computerviren oder sonstige schädliche Komponenten überprüfen sowie Firewalls installieren.
7. Der Kunde bleibt ausschliesslich an den von ihm gespeicherten Daten berechtigt. Er kann von WORKFLOW.CH AG während der Vertragsdauer die Herausgabe einzelner oder sämtlicher von ihm gespeicherten Daten verlangen. Die Herausgabe der Daten erfolgt nach Wahl des Kunden entweder durch Übergabe von Datenträgern oder durch Übersendung über ein Datennetz. Der Kunde hat keinen Anspruch auf die zur Verwendung/Nutzung der Daten geeignete Software. WORKFLOW.CH AG ist berechtigt, die Daten aufgrund von amtlichen oder richterlichen Verfügungen zurückzubehalten.
8. WORKFLOW.CH stellt dem Kunden die Daten während der Vertragsdauer und eines Monats nach Beendigung des Vertrages zur Verfügung. WORKFLOW.CH AG ist nach dieser Frist nicht verpflichtet, die Daten des Kunden zu speichern oder sonst wie aufzubewahren. Verlangt der Kunde die Herausgabe der Daten bis spätestens einen Monat nach Beendigung des Vertrages, sind die damit zusammenhängenden Arbeiten in der Vergütung gemäss Ziffer IX. nachstehend inbegriffen. Spätere Herausgabe von noch vorhandenen Daten erfolgen gegen separate aufwandgerechte Entschädigung, wobei WORKFLOW.CH AG in diesem Fall keine Rechtspflicht trifft.

VI. Unterhalt

1. WORKFLOW.CH AG beantwortet Anfragen des Kunden innerhalb der auf www.workflow.ch veröffentlichten Geschäftszeiten.
2. Der Kunde gewährt WORKFLOW.CH AG für die allfällige Problemanalyse und –behebung selbständigen Zugriff auf die Daten des Kunden.

VII. Erreichbarkeit der Software

1. WORKFLOW.CH AG führt Anpassungen, Änderungen und Ergänzungen der Software sowie Wartungsarbeiten nach Möglichkeiten zu Randzeiten und mit möglichst keinen oder geringen Unterbrechungen oder Beeinträchtigung der Erreichbarkeit aus.
2. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Erreichbarkeit der Software bei technischen Störungen beim Drittunternehmen, das den Speicherplatz zur Verfügung stellt, beeinträchtigt sein kann.

VIII. Pflichten des Kunden

1. Der Kunde ist verpflichtet, den unbefugten Zugriff Dritter auf die Software durch geeignete Vorkehrungen zu verhindern. Der Kunde verpflichtet soweit erforderlich seine Mitarbeiter zur Einhaltung aller in diesen AGB erwähnten Verpflichtungen und weist diese insbesondere an, keine Vervielfältigungen der Software anzufertigen und keine Zugangsdaten für die Nutzung der Software an Dritte weiterzugeben.
2. Für die Eingabe und Pflege der zur Nutzung der Software erforderlichen Daten und Informationen ist ausschliesslich der Kunde verantwortlich.
3. Der Kunde hat alle Massnahmen zu treffen, die nach pflichtgemäsem Ermessen von WORKFLOW.CH AG für die Wahrung oder Verbesserung der Sicherheit der eingegebenen Daten, der Software und der Netzwerkverbindungen erforderlich sind. Der Kunde sowie seine Mitarbeiter verpflichten sich unter anderem, das Passwort regelmässig, mindestens alle sechzig (60) Tage zu ändern und geeignete Kombinationen zu wählen (mindestens acht Zeichen, Mischung aus Gross- und Kleinbuchstaben, Zahlen, Sonderzeichen).
4. Der Kunde ist verpflichtet, seine Daten und Informationen vor der Eingabe auf Computerviren oder sonstige schädliche Komponenten zu prüfen und hierzu dem aktuellen Stand der Technik entsprechende Schutz- und Abwehrprogramme einzusetzen.
5. Der Kunde muss bei der erstmaligen Nutzung der Software eine „Benutzer-ID“ und ein Passwort generieren, die zur Nutzung der Software erforderlich sind. Der Kunde sowie seine Mitarbeiter verpflichten sich, „Benutzer-ID“ und Passwort geheim zu halten und Dritten gegenüber nicht zugänglich zu machen.
6. Der Kunde hat WORKFLOW.CH AG unverzüglich von jeder unbefugten Verwendung der „Benutzer-ID“ und des Passworts sowie von anderen Angriffen auf die Sicherheit zu unterrichten. In solchen Fällen wird WORKFLOW.CH AG mit Zustimmung des Kunden die „Benutzer-ID“ und das Passwort des Kunden ändern.

IX. Vergütung

1. Der Kunde verpflichtet sich, WORKFLOW.CH AG für die Überlassung der Software und die Datenspeicherung die für das von ihm bestellte Abonnement vereinbarte Vergütung zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer im Voraus mittels Banküberweisung zu bezahlen. Der Kunde anerkennt, WORKFLOW.CH AG diese Vergütung zu schulden. Der Kunde befindet sich bei Nichtbezahlung der Vergütung ab dem ersten Tag des massgebenden Monats ohne weitere Mahnung und ohne weitere Handlung in Verzug. Ist der Kunde mit der Zahlung der Vergütung mehr als zehn Kalendertage in Verzug, ist WORKFLOW.CH AG berechtigt, den Zugang zur Software ganz oder teilweise einzuschränken, solange die Zahlung nicht geleistet wird.
2. WORKFLOW.CH AG sendet dem Kunden eine Abrechnung über die vertraglich geschuldete Vergütung zu. Die Abrechnung ist zahlbar im Voraus vor der bestellten Vertragsdauer. Für jede Zahlungserinnerung erhebt WORKFLOW.CH AG eine pauschale Bearbeitungsgebühr von CHF 20.00. Der Kunde anerkennt, bei Fälligkeit der Vergütung diese Bearbeitungsgebühr der WORKFLOW.CH AG zu schulden. Für physische Abrechnungen verrechnet WORKFLOW.CH AG eine zusätzliche Vergütung.
3. WORKFLOW.CH AG ist bei einer Weiterentwicklung der Software berechtigt, unter Beachtung der Kündigungsfrist durch Mitteilung an den Kunden zum nächst möglichen Kündigungstermin eine Erhöhung der Vergütungen zu verrechnen. Bei einer Erhöhung der Vergütung hat der Kunde das Recht, den Vertrag mit WORKFLOW.CH AG unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen auf den Änderungszeitpunkt hin zu kündigen.

X. Gewährleistung und Gewährleistungsausschluss

1. WORKFLOW.CH AG leistet für die Funktions- und die Betriebsbereitschaft der Software Gewähr gemäss den Bestimmungen dieser AGB.

2. Der Kunde hält WORKFLOW.CH AG von jeglichen bestehenden und künftigen Ansprüchen Dritter, die auf den von ihm gespeicherten Daten beruhen, schadlos. Er ersetzt WORKFLOW.CH AG sämtliche direkte und indirekte Kosten, die WORKFLOW.CH AG wegen möglicher solcher Rechtsverletzungen entstehen.
3. WORKFLOW.CH AG ist berechtigt, den Zugriff zu den Daten des Kunden sofort zu sperren, wenn der begründete Verdacht besteht, dass diese Daten rechtswidrig sind und/oder Rechte Dritter verletzen, oder eine amtliche oder richterliche Verfügung die Sperrung des Zugriffs durch den Kunden oder Dritte verlangt. WORKFLOW.CH AG informiert den Kunden von der Sperrung und dem Grund für die Sperrung. Vorbehalten bleiben anderslautende Anordnungen in amtlichen oder richterlichen Verfügungen.
4. Die Haftung von WORKFLOW.CH AG gegenüber dem Kunden (und jedem Dritten) für Handlungen aus dem Vertragsverhältnis, insbesondere für die Erfüllung der vertraglichen und ausservertraglichen Pflichten, für den Verlust von Daten, für entgangenen Gewinn sowie für direkten oder indirekten Schaden wird, soweit gesetzlich zulässig (auch für den Fall der Fahrlässigkeit), wegbedungen. Eine allfällige Haftung der WORKFLOW.CH AG ist auf CHF 3'000.00 (Schweizer Franken dreitausend null Rappen) beschränkt. Der Kunde akzeptiert diesen Haftungsausschluss bzw. die Haftungsbegrenzung und stellt selber einen hinreichenden Versicherungsschutz auf eigene Kosten sicher.

XI. Vertragsdauer und Beendigung des Vertrages

1. Das Vertragsverhältnis beginnt mit der Registrierung durch den Kunden.
2. Das Monatsabonnement wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann vom Kunden oder WORKFLOW.CH AG unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist jeweils per Ende eines jeden Monats schriftlich gekündigt werden. Die Rechnungsstellung des Monatsabonnements erfolgt monatlich im Voraus.
3. Das Jahresabonnement wird für die feste Vertragsdauer von einem Jahr abgeschlossen. Kündigt der Kunde oder WORKFLOW.CH AG nicht spätestens 30 Tage vor Ablauf der Jahresfrist, verlängert sich das Abonnement jeweils automatisch um ein weiteres Jahr. Die Rechnungsstellung des Jahresabonnements erfolgt jährlich im Voraus.
4. Die Kündigung durch den Kunden muss über die Internetseite www.workflow.ch initiiert werden. Nach erfolgter Kündigung sendet WORKFLOW.CH AG dem Kunden eine E-Mail mit einem Bestätigungs-Link. Bestätigt der Kunde die Kündigung durch Betätigen des Bestätigungs-Links und geht diese Bestätigung bei der WORKFLOW.CH AG ein, ist die Kündigung zum gewählten Zeitpunkt erfolgt.
5. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes sind der Kunde und WORKFLOW.CH AG berechtigt, den Vertrag sofort zu kündigen. Ein wichtiger Grund zur sofortigen Auflösung dieses Vertrages liegt für WORKFLOW.CH AG insbesondere vor,
 - a) wenn der Kunde in Konkurs fällt oder die Konkurseröffnung mangels Aktiven eingestellt wurde;
 - b) wenn der Kunde mit Zahlungsverpflichtungen aus diesem Vertragsverhältnis im Verzug ist und er unter trotz Ansetzung einer Nachfrist von 14 Tagen die ausstehende Vergütung nicht bezahlt hat;
 - c) wenn der Kunde durch die Nutzung der Software oder die Speicherung von Daten schuldhaft Rechtsvorschriften oder Urheberrechte, gewerbliche Schutzrechte oder Namensrechte Dritter verletzt;
 - d) wenn der Kunde im Zusammenhang mit der Nutzung der Software oder der Speicherung von Daten strafrechtlich relevant, gesetzeswidrig oder ethisch bedenklich handelt oder wenn durch das Verhalten des Kunden der Ruf der WORKFLOW.CH AG negativ beeinflusst wird oder werden könnte.

XII. Geheimhaltungsverpflichtung

1. WORKFLOW.CH AG verpflichtet sich, über alle sie im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Erfüllung dieses Vertrages zur Kenntnis gelangten vertraulichen Vorgänge, insbesondere Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse des Kunden, Stillschweigen zu bewahren und diese Informationen ohne Ermächtigung des Kunden nicht an aussenstehende Dritte weiterzugeben. Dies gilt gegenüber jeglichen unbefugten Dritten, sofern die Weitergabe von Informationen nicht zur ordnungsgemässen Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen der WORKFLOW.CH AG erforderlich ist. Vorbehalten bleiben zudem amtliche oder richterliche Herausgabeverfügungen.

2. Der Kunde ermächtigt WORKFLOW.CH AG, den Kunden öffentlich als Referenz zu nennen und Einzelheiten des Vertrags in geeigneter Weise für Marketing- und Vertriebszwecke zu nutzen. WORKFLOW.CH AG ist berechtigt, Daten betreffend den Kunden (in anonymisierter Weise) zu verwenden oder Dritten zugänglich zu machen.

XIII. Immaterialgüterrechte

Alle Immaterialgüterrechte an den Dienstleistungen, der Software, der Internetseite www.workflow.ch und der Dokumentation über die Dienstleistungen sind und bleiben im alleinigen und ausschliesslichen Eigentum der WORKFLOW.CH AG.

XIV. Mitteilungen

1. Mitteilungen der WORKFLOW.CH AG sind per Post oder E-Mail an die bei der Registrierung des Kunden angegebenen Adressen zu richten.
2. Der Kunde ist verpflichtet, WORKFLOW.CH AG Adressänderungen (inkl. E-Mail) unverzüglich bekannt zu geben, widrigenfalls Mitteilungen an der zuletzt bekannt gegebenen Adresse als rechtswirksam zugegangen gelten.

XV. Salvatorische Klausel

Im Falle der ganzen oder teilweisen Unwirksamkeit einzelner Klauseln des Vertrages oder der vorliegenden AGB sind eventuell unwirksame Bestimmungen so umzudeuten, zu ergänzen oder zu ersetzen, dass der mit der unwirksamen Bestimmung verfolgte wirtschaftliche Zweck erreicht wird. Dasselbe gilt für den Fall, dass Regelungslücken im Vertrag oder in den vorliegenden AGB vorhanden sein sollten.

XVI. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

1. Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und WORKFLOW.CH AG ist schweizerisches materielles Recht anwendbar, unter Ausschluss der Bestimmungen des internationalen Privatrechts, des Wiener Kaufrechts und des Übereinkommens betreffend das auf internationale Kaufverträge über bewegliche körperliche Sachen anzuwendende Recht.
2. Für sämtliche Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und WORKFLOW.CH AG sind die ordentlichen Gerichte am Sitz der WORKFLOW.CH AG zuständig. WORKFLOW.CH AG ist berechtigt, den Kunden an dessen Sitz bzw. Wohnsitz einzuklagen.

B. Datenschutzerklärung

I. Grundsatz

WORKFLOW.CH AG erhebt und bearbeitet ihre Personendaten (nachfolgen auch "Daten" genannt) sorgfältig, nur zu den in der Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecken und im dafür notwendigen Umfang. WORKFLOW.CH AG befolgt die Grundsätze der Rechtmässigkeit, der Bearbeitung nach Treu und Glaube und der Transparenz. WORKFLOW.CH AG bewahrt ihre Daten nur soweit und solange auf, als dies zum kommunizierten Zweck oder von Gesetzes wegen nötig ist. Inhaltlich werden die Daten sachlich richtig und auf dem neusten Stand gespeichert. Sodann schützt WORKFLOW.CH AG die Personendaten der Nutzer durch technische und organisatorische Sicherheitsvorschriften.

II. Einwilligung des Nutzers

Der Nutzer erklärt sein Einverständnis zur WORKFLOW.CH AG Datenschutzerklärung, in der jeweils gültigen Fassung. Dieses Dokument ist auf www.workflow.ch aufgeschaltet und einsehbar. Der Nutzer erklärt, die Datenschutzerklärung zu kennen und damit einverstanden zu sein. Mit der Erfassung der Angaben (Registrierung) willigt der Nutzer im Rahmen und Umfang der in der vorliegenden Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecke in die Bearbeitung, Verwendung und Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten ein.

III. Daten von Besuchern und Nutzer in und aus der Schweiz der Internetseite www.workflow.ch

Auf die Bearbeitung von Daten von Besuchern und Nutzer in und aus der Schweiz ist ausschliesslich Schweizerisches materielles Recht, anwendbar insbesondere das Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG; SR 235.1) sowie die zugehörige Verordnung (SR 235.11).

IV. Angaben der Verantwortlichen

WORKFLOW.CH AG, Unterdorf 41a, CH-8752 Näfels, Tel. 077 536 01 40, E-Mail: info@workflow.ch

V. Datenerfassung und Verwendungszweck

1. Bei der Anmeldung zum Kauf der Software sowie bei der Nutzung der Software (mit Login):
Bei der Nutzung der Software innerhalb des über Login geschützten Bereichs werden zusätzlich sämtliche vom Nutzer während des Anmeldeprozesses sowie im Rahmen der Nutzung der Software eingegebenen bzw. eingereichten Daten gespeichert, insbesondere Vorname, Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Nutzer sich registriert, Bestellungen aufgibt, Online-Formulare ausfüllt, an Befragungen oder Wettbewerben teilnimmt, mit WORKFLOW.CH AG online oder offline oder über Soziale Medien, Blogs oder andere interaktive Medien kommuniziert.
Bei der Nutzung allfälliger optional verfügbarer Partner-Funktionen von WORKFLOW.CH AG werden zwischen WORKFLOW.CH AG und dem betreffenden Partner Daten ausgetauscht.
2. Beim Besuch der Internetseite www.workflow.ch (ohne Login):
Wenn Sie unseren Online-Auftritt ausserhalb des über Login geschützten Bereichs besuchen, protokolliert die von uns eingesetzte Webserver-Technologie automatisch allgemeine technische Besuchsinformationen. Dazu zählen unter anderem die IP-Adresse des verwendeten Geräts (anonymisiert), Angaben zum Browsertyp, zum Internet Service Provider und zum verwendeten Betriebssystem.
Die Internetseite www.workflow.ch wird von Hostpoint AG, Neue Jonastrasse 60, 8640 Rapperswil SG (UID CHE-101.974.997) gehostet. Für die Datenbearbeitungen durch Hostpoint AG wird auf den Inhalt der Datenschutzerklärung von Hostpoint AG unter www.hostpoint.ch verwiesen.
Generell werden bei jedem Aufruf unserer Website systembedingt und automatisiert Daten und Informationen über das Computersystem des aufrufenden Rechners sowie weitere technische Daten (z.B. Browser-Typ, Auflösung des Bildschirms etc.) erfasst. Die vorübergehende Speicherung der Daten durch das System ist notwendig, um die Interaktion der Internetseite mit dem Rechner des Nutzers zu ermöglichen.
3. Cookies und Tracker:
Zur Funktionalität der Internetseite www.workflow.ch werden auf Ihrem Computer kleine Textdateien gespeichert, sogenannte Cookies. Auf der Internetseite www.workflow.ch sind Analytics and Performance Cookies derzeit aktiviert, diese können aber für jeden Browser deaktiviert werden.

VI. Links zu anderen Internetseiten

Die Internetseite www.workflow.ch enthält Hyperlinks zu Internetseiten von Drittpersonen, die nicht durch WORKFLOW.CH AG betrieben oder kontrolliert werden. WORKFLOW.CH AG ist für deren Inhalt sowie Handhabung von Datenschutz-Aspekten nicht verantwortlich.

VII. Kommunikation per E-Mail

Der Nutzer kann den Erhalt von E-Mails von WORKFLOW.CH AG jederzeit abbestellen bzw. Art und Umfang dieser Marketing-Dienstleistung anpassen. Die E-Mail enthält hierzu jeweils einen entsprechenden Link.

VIII. Rechte als betroffene Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, haben Sie gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte: Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung (soweit begründet), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Löschung, Recht auf Benachrichtigung, Widerspruchsrecht und Recht auf Datenübertragbarkeit (auf eigene Kosten).

IX. Dauer der Datenerfassung

WORKFLOW.CH AG bewahrt die erhobenen Personendaten nur solange auf, als dies zur angegebenen Zweckverfolgung nötig ist. Vorbehalten sind längere gesetzliche Aufbewahrungspflichten.